

Ungewöhnliche Aktion

Feuerwehr in Alt Garge verschenkt Rauchmelder

akm **Alt Garge**. „Mit Sicherheit ins Leben – jedem Neugeborenen in Alt Garge einen Rauchmelder“. Unter diesem Motto hat Hans-Jürgen Rathlev von der Freiwilligen Feuerwehr eine Aktion ins Leben gerufen, die ursprünglich aus Österreich stammt: Die Eltern von in diesem Jahr neugeborenen Kindern im Ort erhalten einen Rauchmelder geschenkt.

Weit zurück liegen deutsche

und österreichische Privathaushalte bei der Ausstattung mit Rauchmeldern, erklärt Rathlev den Hintergrund der Initiative. In einigen Bundesländern sind Geräte gesetzlich vorgeschrieben, „in Niedersachsen leider noch nicht“, fügt der ehemalige Ortsbrandmeister hinzu. Beim Kauf eines Rauchmelders weist die Feuerwehr darauf hin, unbedingt auf das VdS-Prüfzeichen zu achten. Wichtig sei

außerdem eine Batterie mit zehnjähriger Lebensdauer und eine Warnfunktion des Melders im Falle einer nachlassenden Leistung. Die Melder sollten an den Decken von Schlaf- und Kinderzimmer sowie im Flur montiert werden.

Am bundesweiten Rauchmeldetag, Freitag, 13. Juni, organisieren Feuerwehren wieder Aktionen zum Thema „Rauchmelder retten Leben“.



Bedrohliche Flammen auf der einen – ein neugeborenes Kind auf der anderen Seite. Mit diesem Sinnbild wirbt Hans-Jürgen Rathlev für die ungewöhnliche Aktion der Feuerwehr Alt Garge.

Foto: t&w